



Vor Ort:

**Offene
Kinder- und
Jugendarbeit
in Bonn
in freier
Trägerschaft**

**Arbeitskreis
der Freien Träger
Offener Türen
in Bonn (AKOT)**

**Vor Ort:
Offene Kinder-
und Jugendarbeit in Bonn
in freier Trägerschaft**

Der Arbeitskreis der Freien Träger Offener Türen in Bonn (AKOT) ist der freiwillige Zusammenschluss der freien Träger von Offenen Kinder- und Jugendeinrichtungen in Bonn.

Der Arbeitskreis vertritt insbesondere förderungs- politisch die Interessen von zur Zeit 33 Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) in Bonn.

Mit der vorliegenden Broschüre möchten wir die Ziele und Leistungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit entsprechend der gesellschaftlichen Rahmenbedingungen darlegen und die Vielfalt der Angebote der einzelnen Einrichtungen in den vier Stadtbezirken aufzeigen.

Bonn, im Juni 2009



*Harry Wolff
Sprecher des AKOT*

4

Übersicht vor Ort

6

Geschichte
der Offenen Kinder-
und Jugendarbeit
in Bonn

7

Herausforderungen
im gesellschaftlichen Wandel

8

Ziele und Leistungen
der Offenen Kinder-
und Jugendarbeit

*Offene Kinder- und
Jugendarbeit in Bonn in
freier Trägerschaft*

10

Stadtbezirk Bad Godesberg

14

Stadtbezirk Beuel

23

Jugendmobil Speedy

24

Stadtbezirk Bonn

35

Stadtbezirk Hardtberg

Impressum:

Arbeitskreis der Freien Träger
Offener Türen in Bonn (AKOT)
c/o Heimstatt e.V. Bonn
Kölnstraße 6
53111 Bonn
Tel.: 0 22 8 . 69 71 20

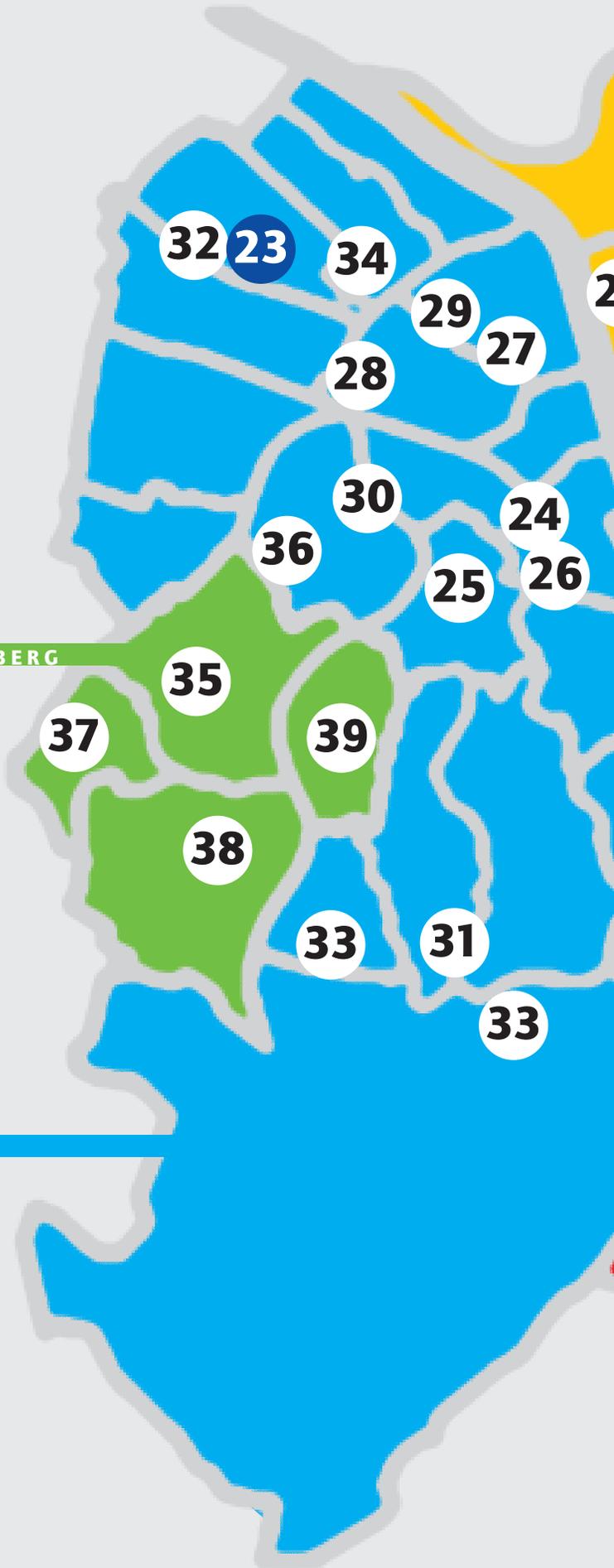
Verantwortlich:
Harry Wolff, Stephan Langerbeins

Druck:
ditges print + more
Lindenstraße 78
53721 Siegburg
0 22 41 . 12 04 23

Grafik-Design/Produktion:
Markus Jung, panta rhei
Schönenberger Straße 25
53783 Eitorf
Tel.: 0 22 43 . 84 06 84

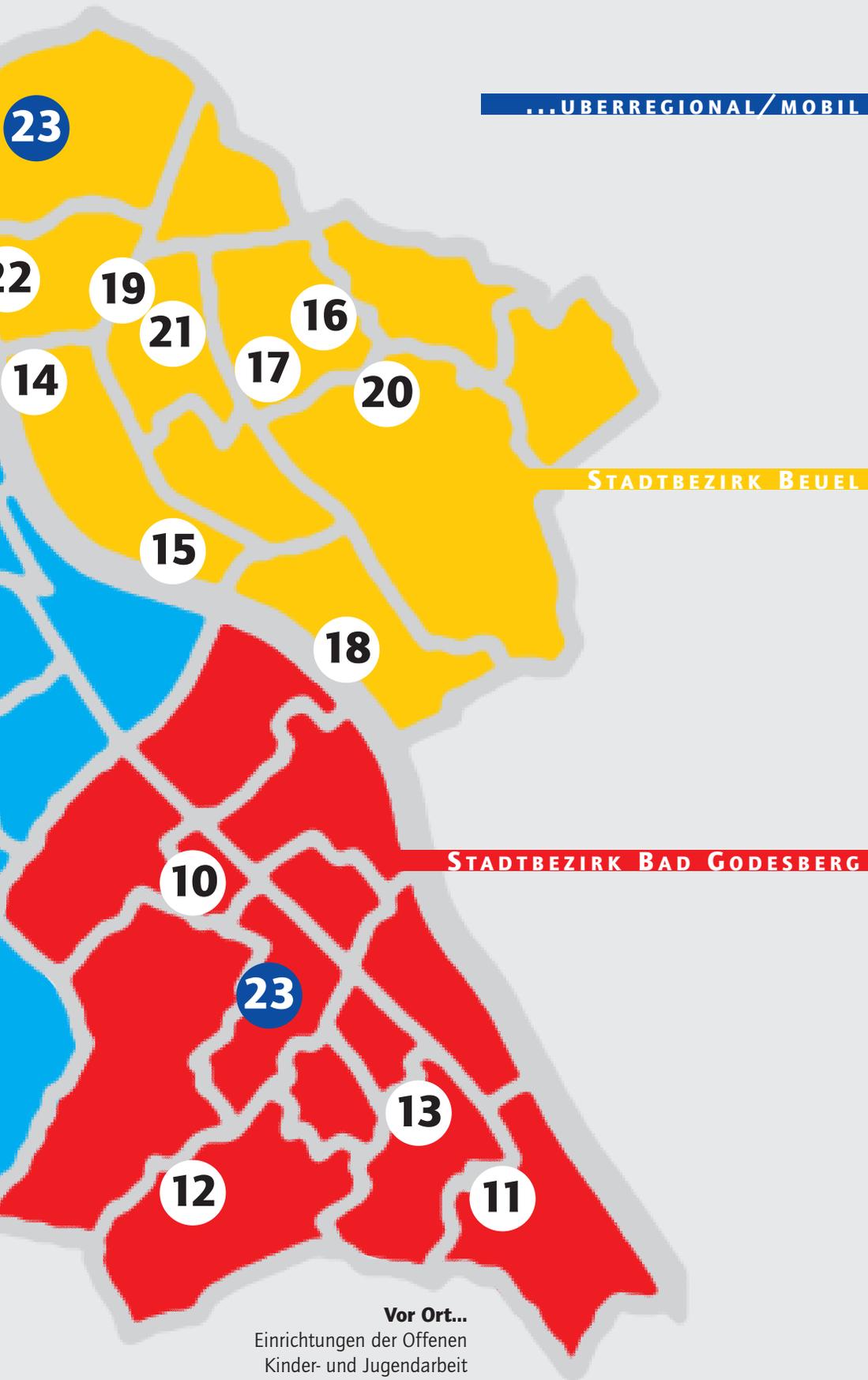
Druckauflage:
3000 Stück





STADTBEZIRK HARDBERG

STADTBEZIRK BONN



Vor Ort...
Einrichtungen der Offenen
Kinder- und Jugendarbeit
sind in allen vier Stadtbezirken
von Bonn zu finden.

Die Ziffern in der Übersichtskarte
geben die entsprechende Seite an,
auf denen die Kurzprofile
und Kontaktdaten
zu den einzelnen Einrichtungen
vor Ort zu finden sind.

I. Geschichte der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Bonn

Die Jugendarbeit hat in Bonn eine lange Tradition. Ihre Anfänge stammen aus der Zeit der Jahrhundertwende um 1900. Jugendverbände, wie die Pfadfinder, die Verbände der Katholischen und der Evangelischen Jugend, der Bündischen Jugend und der Wandervogelbewegung gab es lange vor dem Zweiten Weltkrieg. So waren zum Beispiel bereits 1913 in Bonn 18 Katholische Jugendheime im Bezirksverband der Katholischen Jugendheime organisiert. In der Nazizeit wurden die Jugendverbände verboten oder mit der Hitlerjugend gleichgeschaltet.

Nach dem 2. Weltkrieg organisierten sich 1946 die Jugendverbände neu zum Kinder- und Jugendring Bonn. Die Offene Arbeit entstand in den westdeutschen Großstädten überwiegend unter der amerikanischen Besatzungsmacht (German Youth Activities), die das Kernstück der amerikanischen Reeducations-Politik waren („Umerziehung der Jugend nach der Nazi-Zeit“).

In Bonn, das unter britischer Besatzung stand, entwickelte sich zu dieser Zeit noch kein Angebot der Offenen Jugendarbeit. Aber zum Beispiel die „Sonntagsschule“ der amerikanischen Kirche in

Bonn-Plittersdorf orientierte sich an dieser Idee des Angebotes von zwanglosen Spiel- und Freizeitangeboten.

Aus einem Jugendwohnheim der Heimstatt e. V. Bonn (kath. Träger) heraus, entstand 1959 die erste Offene Tür mit hauptamtlicher Leitung in der Nöggerathstraße. Später wurde daraus das bis heute bestehende Jugendzentrum St. Cassius, Kölnstraße 6. 1963 entstand in Schwarzherrndorf die Offene Tür Haus Michael (Kath. Träger).

Der Christliche Verein junger Menschen gründete 1967 das CVJM-Haus in der Kaiserstraße (heute Café Pause/Jugendzentrum des CVJM). Der Arbeiterwohlfahrt-Kreisverband Bad Godesberg eröffnete 1968 die Offene Tür Lohrbergstraße in Bad Godesberg.

Die Anfänge bei der Evangelischen Kirche entstanden im Axenfeldhaus der Erlöser-Kirchengemeinde in Bad Godesberg, in der Jugendarbeit der Luther-Kirchengemeinde an der Poppelsdorfer Allee und in der Kreuzkirchengemeinde in der Nähe der Bonner Innenstadt zum Ende der 60er Jahre.

Das Jugendzentrum K 7 in Bad Godesberg (Kurfürstenstraße), das Jugendhaus Nordstraße sowie das Haus der Jugend in der

Reuterstraße waren zu Beginn der 70er Jahre die ersten Jugendzentren in städtischer Trägerschaft.

Insbesondere zum Ende der 60er Jahre/Beginn der 70er Jahre wurden die Ideen der 68er-Studenten in der Jugendarbeit aufgegriffen, aber fast ausschließlich pädagogisch in den Kirchengemeinden oder in den unter städtischer Trägerschaft stehenden Häusern verwirklicht. Ein autonomes Jugendzentrum bestand nur wenige Jahre zu Beginn der 1980er Jahre in den Kellerräumen des Jugendverbandsheimes in der Max-Franz-Straße.

Nach 1980 erweiterte sich der Kreis der Offenen Einrichtungen deutlich durch die verbesserte Landesmittelförderung für Offene Türen, Kleine Offene Türen und Teil-Offene Türen.

II. Herausforderungen im gesellschaftlichen Wandel (Gesellschaftliche Rahmenbedingungen)

Abgeleitet von § 11 des SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) und unterstützt durch das Kinder- und Jugendförderungsgesetz NRW (KJFÖG) sowie dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW (KJFÖP) und dem Jugendfreizeitstättenbedarfsplan der Bundes-

stadt Bonn besteht der öffentliche Auftrag der Schaffung von Angeboten der Offenen Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Elternhaus und Schule im Bereich der Freizeitgestaltung, Bildung, Betreuung und Beratung.

Die entsprechenden Angebote werden durch Einrichtungen und daraus abgeleitete Formen organisiert. Da diese Angebote in der Freizeit junger Menschen ansetzen, müssen sie hinreichend attraktiv sein, sollen sich aber auch an den Bedarfen einer sozialpädagogischen Arbeit orientieren.

In nahezu allen gesellschaftlichen Bereichen vollziehen sich tiefgreifende Veränderungen, die sich auf die Förderung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und die Gestaltung der Angebote auswirken:

...Familie und Lebensgemeinschaften haben sich verändert. Frauen und Männer benötigen verlässliche Partner in Kindertagesstätten, Schulen und Freizeiteinrichtungen.

...Die Schulen orientieren sich nicht nur an den Grundschulen hin zu (offenen) Ganztagschulen, wo Kooperationen zu Einrichtungen der Jugendarbeit zunehmend an Bedeutung gewinnen und was Auswirkungen hat auch auf die Freizeitgestaltung junger Menschen.

...Die neuen Medien und neue Informationstechnologien tangieren alle Bereiche. Hier gilt es Chancen auszunutzen, aber auch Gefahren für Kinder und Jugendliche entgegenzuwirken.

...Kreativität, Partizipation und Chancengleichheit zu fördern sind originäre Arbeitsfelder der Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit.

Eine große Herausforderung für die Offene Kinder- und Jugendarbeit ist die soziale Lage. Mehr als 20 % der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren leben in Bonn unterhalb der Armutsgrenze. Überdurchschnittlich viele Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund besuchen die Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit.

Die demografische Entwicklung in Bonn führt dazu, anders als in vielen Kommunen und Kreisen in NRW, dass es voraussichtlich keinen Rückgang bei Kindern und Jugendlichen bis zum Jahre 2015 geben wird.

III. Ziele und Leistungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Zielgruppe der Offenen Kinder- und Jugendarbeit sind alle jungen Menschen vom 6. bis zum 21. Lebensjahr, bei besonderen Angeboten und Maßnahmen können aber auch junge Menschen bis zum 27. Lebensjahr einbezogen werden.

Die Prinzipien der Offenen Arbeit sind:

...Freiwilligkeit

...Partizipation

...Offenheit

...Integration

...Lebensweltorientierung

...Schutz

...Prävention

...Gender Mainstreaming

Schwerpunkte der Angebote sind:

...Politische und Soziale Bildung

...Schulbezogene Kinder- und Jugendarbeit

...Kulturelle Kinder- und Jugendarbeit

...Sportliche und freizeitorientierte Kinder- und Jugendarbeit

...Kinder- und Jugenderholung

...Medienbezogene Kinder- und Jugendarbeit

...Interkulturelle Kinder- und Jugendarbeit

...Geschlechterdifferenzierte Mädchen- und Jungenarbeit

...Internationale Jugendarbeit

...Einzelfallhilfen

Offene Kinder- und Jugendarbeit erfolgt in Bonn überwiegend mit (hauptamtlichen) sozialpädagogischen Fachkräften in unterschiedlich großen Einrichtungen von 10 - 15 Stunden wöchentlich bis hin zu 40 Stunden wöchentlichen Angeboten (0,5 bis 3 Fachkräfte).

Die Förderung der Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit erfolgt durch Betriebskostenzuschüsse über Förderverträge mit der Bundesstadt Bonn in einer Förderhöhe bis zu 85 % der anerkannten Betriebskosten. Mindestens 15 %, in den meisten Fällen aber deutlich mehr, müssen die Träger und Einrichtungen an Eigenmitteln erwirtschaften.

33 Einrichtungen in allen vier Stadtbezirken befinden sich in freier Trägerschaft. Darunter zählen sowohl Einrichtungen der Katholischen und Evangelischen Kirche, zum Teil in der Rechtsform des Vereins organisiert, als auch weltanschaulich neutrale Träger, die dem Paritätischen Wohlfahrtsverband angeschlossen sind oder unabhängig davon organisiert sind.

Die Angebotsvielfalt erstreckt sich über Häuser der Offenen Tür, Jugendzentren, mobile Einrichtungen, betreute Spielplatzangebote, Abenteuer- und erlebnisorientierte Einrichtungen und Einrichtungen mit zusätzlichen festen Bildungsangeboten (Kursangebote).

20 weitere Einrichtungen in Bonn stehen in städtischer Trägerschaft (www.bonn.de).



Das **AKO-PRO** ist offen für alle Bonner Kinder und Jugendlichen und teilt sich in Kursbereich und Offene Einrichtung. Es werden jährlich ca. 600 Kurse von Sport über Kunst/Musik bis Computer, Zirkus etc. mit ca. 6000 Teilnehmern durchgeführt.

Schwerpunkt des offenen Bereichs ist die Erlebnispädagogik mit bis zu 100 Wochenend- und Ferienfreizeiten. Die Besucher haben eine große Auswahl an thematischen und räumlichen Möglichkeiten (betreute Werkstatt, Computer- und Freizeiträume, großes Außengelände).



Kontakt:

AKO-PRO-Seminar e.V.
Elisabethstrasse 18
53177 Bonn

Tel.: 02 28 . 82 00 34 10
www.ako-pro-seminar.de
info@ako-pro-seminar.de

Öffnungszeiten:

Mo: 12.00 - 19.00 Uhr
Di: 12.00 - 21.30 Uhr
Mi: 12.00 - 21.30 Uhr
Do: 12.00 - 19.00 Uhr
Fr: 12.00 - 19.00 Uhr
Sa: je nach Veranstaltung
So: je nach Veranstaltung

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Gesamtleitung: Klaus-Jürgen Knüttgen
Erlebnispädagogik: Christian Brüser
Kursbetrieb: P. Meumerzheim SJ



Das **JIM** bietet als Einrichtung einer Kirche offener Türen in Mehlem Kindern sowie Jugendlichen eine Vielzahl attraktiver und kostenloser Freizeitangebote, Gruppenaktivitäten und Bildungsmöglichkeiten, insbesondere im musischen, sportlichen und offenen Bereich an.



Hausaufgabenhilfe, der offene Jugendtreff „Lemon“, Kinderbibelwochen, Ferienangebote, Kirchentagsfahrten und der Miniclub mit überwiegend muslimischen Kindern gehören neben speziellen Angeboten für junge Familien zu den Aushängeschildern der Einrichtung.



Kontakt:

JIM (Jugendzentrum in Mehlem)
Domhofstraße 43 - 49
53179 Bonn

Tel.: 02 28 . 2 66 03 70
02 28 . 9 43 86 13
www.heilandkirche.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
von 14.00 - 18.00 Uhr
teilweise bis 21.00 Uhr

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Uwe Schulz, Jugendleiter



Die Einrichtung auf dem **Heiderhof** bietet Jugendlichen ab 10 Jahren ein niederschwelliges und offenes Freizeitangebot. Durch das personelle, inhaltliche und räumliche Angebot soll allen Jugendlichen, unabhängig von ihrem kulturellen oder konfessionellen Hintergrund, die Möglichkeit gegeben werden, ihre Freizeit selbstbestimmt zu gestalten. Das Angebot richtet sich besonders an Jugendliche mit Migrationshintergrund, da diese Gruppe vor Ort sehr stark vertreten ist.

Ziel der pädagogischen Arbeit ist darüber hinaus, den Jugendlichen die Grundwerte des christlichen Glaubens zu vermitteln. Durch freizeit-, spiel-, und religionspädagogische Angebote begegnen sich Jugendliche in Räumen der Kirche und gewinnen damit einen neuen Zugang.

Dabei wird durch die Gemeinschaft, in spielerischer Form und unter fachlicher Anleitung, die Beziehungs- und Konfliktfähigkeit gefördert und somit eine Stärkung des Sozialverhaltens der Jugendlichen erreicht.

Bei Bedarf erfolgt in der Einrichtung Hausaufgabenhilfe oder Bewerbungstraining.

Kontakt:

FCJ OT Heiderhof
Offene Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung
Tulpenbaumweg 17
53177 Bonn

Tel.: 02 28 . 2 4078 65
ot-heiderhof@kjuw-bonn.de
www.ot-heiderhof.de

Öffnungszeiten:

Di: 17.00 - 20.00 Uhr
Mi: 15.00 - 19.00 Uhr
Do: 15.00 - 19.00 Uhr
Fr: 15.00 - 20.00 Uhr

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Bernd Siebertz, Kalle Jansen, Ludwig Hübner

Der **Jugendtreff ICE** in Bonn-Lannesdorf steht allen Jugendlichen von 12 bis 21 Jahren offen. Er hat einen Schwerpunkt in der Arbeit mit Neuen Medien. Die Jugendlichen können im Internet surfen, chatten und spielen oder selber kreativ werden, indem sie digital fotografieren, Musik sampeln oder Videoclips produzieren.

Zu den weiteren Angeboten gehören Kickern, Gesellschaftsspiele, Kochen, Kunstangebote uvm. In den Ferien wagen wir uns an aufwändigere Kunst- und Medienprojekte. „Graffiti-Kreuzweg“, „Religiöse Symbole“ und „Himmel und Hölle“ waren die Themen einiger Projekte.



Kontakt:

Jugendtreff ICE
Lindstraße 1
53177 Bonn

Tel./Fax: 02 28 . 9 43 12 63
Mobil: 01 77 . 3 49 01 80
jugendtreff_ice@web.de
www.stmartinundseverin.de/jugendtreff

Öffnungszeiten:

Di: 16.00 - 20.00 Uhr
Mi: 16.00 - 20.00 Uhr
Offene Tür ab 12 Jahren

Do: 17.00 - 21.00 Uhr
„Nur für uns!“

Fr: 17.00 - 22.00 Uhr
- Mädchentag letzter Freitag im Monat -
„Erst Action dann Chillen!“ ab 14 Jahren

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Leitung: Iris Jakob (Medienpädagogin)

Offene Tür Beuel Nord



Evangelische Jugend Beuel



Die **Offene Tür Beuel Nord** ist eine kleine, aber feine Einrichtung. Drinnen und draußen gibt es die Möglichkeit zu surfen, kochen, basteln, spielen, kegeln, springen, werken, entspannen, tanzen oder sich einfach nur zu unterhalten.

Schwerpunkte sind Medienarbeit, Breakdance, erlebnispädagogische Aktivitäten und große Werkprojekte wie unser Riesenbaumhaus. Zusätzlich gibt es Angebote in den Ferien oder an Wochenenden. Viele jugendliche ehrenamtliche Mitarbeiter sorgen mit für ein buntes Programm.



Kontakt:

Offene Tür Beuel Nord
Evangelische Jugend Beuel
Adelheidsstraße 72
53225 Bonn

Tel.: 02 28 . 4 03 89 16
andi.wolharn@ev-kirche-beuel.de
www.ev-kirche-beuel.de

Öffnungszeiten:

Di: 16.00 - 19.30 Uhr
Mi: 16.00 - 19.30 Uhr
Do: 16.00 - 19.00 Uhr

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Andi Wolharn

Kinder- und Jugendarbeit hat für uns viele Gesichter. Die klassische **Offene Tür Beuel Süd** bietet den Kindern und Jugendlichen Freiräume zur Erprobung und Mitgestaltung ihrer Bedürfnisse und Ideen. Unser Werkraum, eine große Küche, PCs und Sport- und Spielangebote fördern Fähigkeiten und Kenntnisse.

Pädagogische Schwerpunkte sind die Mädchenarbeit und Ferienaktionen wie Kinder- und Jugendfreizeiten, hier liegt ein besonderes Interesse an internationalen Jugendbegegnungen mit Nordirland.



Uns ist es wichtig, dass die Kinder und Jugendlichen in die Planung der Angebote aktiv einbezogen sind.



Kontakt:

OT Beuel-Süd der Evangelischen Jugend Beuel
Dietrich-Bonhoeffer-Straße 8
53227 Bonn

Tel.: 02 28 . 46 81 38
epe.david@ev-kirche-beuel.de
www.ev-jugend-beuel.de

Öffnungszeiten:

Mo: 15.30 - 18.30 Uhr, 6 - 14 Jahre
Mo: 19.00 - 21.00 Uhr, 16 - 18 Jahre
Di: 16.30 - 18.30 Uhr, 6 - 14 Jahre
Mi: 17.00 - 18.30 Uhr, 12 - 14 Jahre (Mädchen)
Mi: 16.00 - 18.00 Uhr, 6 - 14 Jahre
Do: 15.30 - 18.30 Uhr, 6 - 14 Jahre
Do: 19.00 - 22.00 Uhr, ab 18 Jahren

Verantwortlich/Ansprechpartnerin:

Eve-Janine David, Diplom-Pädagogin

Der betreute Spielplatz **Finkenweg** in Kohlkaul ist eine offene Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung. Der Kindertreff und Jugendtreff bieten für Bewohner aus dem näheren Wohnumfeld ein abwechslungsreiches und kostenloses Freizeitangebot. Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren treffen sich in dem blauen Gebäude.



Als Jugendtreff dienen zwei ausrangierte Eisenbahnwaggons. Um die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen zu berücksichtigen, entwickeln wir die Angebote mit ihnen gemeinsam.



Kontakt:

Spielplatz Finkenweg
Finkenweg 31
53229 Bonn

Tel.: 02 28 . 6 29 87 98 21
www.jugendfarm-bonn.de

Öffnungszeiten:

Mi: 15.00 - 19.00 Uhr
Do: 15.00 - 19.00 Uhr
Fr: 15.00 - 19.00 Uhr
Sa: 13.00 - 17.00 Uhr
Kindertreff

Mi: 17.00 - 21.00 Uhr
Do: 17.00 - 21.00 Uhr
Fr: 17.00 - 22.00 Uhr
Sa: 15.00 - 22.00 Uhr
Jugendtreff

Verantwortlich/Ansprechpartnerin:

Andrea Gralki, Diplom-Pädagogin
(Bereichsleitung)



Die **Jugendfarm** ist eine betreute offene Freizeiteinrichtung für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren. Bei uns können Kinder Tiere pflegen, füttern, misten, streicheln, reiten, Buden bauen, basteln, malen, werken, Kioskverkäufer sein, Fußball spielen, Abenteuer erleben und vieles mehr.

Die Jugendfarm bietet sich auch ideal als Ort an, um zum Beispiel einen Kindergeburtstag zu feiern, oder als Ort, um als Schulklasse einen Erlebnistag hier zu verbringen.

Kontakt:

Jugendfarm Bonn e.V.
Holzlarer Weg 74
53229 Bonn-Pützchen

Tel.: 02 28 . 62 98 79 - 20
info@jugendfarm-bonn.de

Öffnungszeiten:

Februar - Oktober:
Di - Fr: 14.30 - 19.00 Uhr
Sa: 12.00 - 18.00 Uhr

November - Januar:
Di - Fr: 14.30 - 18.00 Uhr
Sa: 12.00 - 18.00 Uhr
(Der Eintritt ist frei!)

Verantwortlich/Ansprechpartnerin:

Heike Merx (Leitung der Offenen Arbeit der Jugendfarm)



Die **OT Oberkassel** ist eine Einrichtung für Kinder und Jugendliche ab ca. 6 Jahren.

Angebote neben den regelmäßigen Öffnungszeiten:
Kochgruppen, Theatergruppe, Aktionstage für Teenies, Workshops für Jugendliche, Freizeiten, Fahrten und Gruppenangebote für verschiedene Altersgruppen. Werk- und Sportangebote, Kinoabende und vieles mehr...



Kontakt:

OT Oberkassel
Evangelische Kirchengemeinde Oberkassel
Kinkelstraße 2
53227 Bonn

Tel.: 02 28 . 44 11 55
Kataschnatter@aol.com

Öffnungszeiten:

Mi - Fr: 16.00 - 20.00 Uhr
Di: 16.00 - 21.00 Uhr
Kindertreff

Verantwortlich/Ansprechpartnerin:

Jugendleiterin Katharina Wehrkamp



Kleiner Muck e.V. - Kinder und Jugendzentrum HiP:

Grundlegendes Ziel unserer Arbeit ist es, Kindern und Jugendlichen einen Ort und eine Anlaufstelle zur aktiven und gemeinsamen Freizeitgestaltung zu bieten, die sich an den Bedürfnissen und Lebenslagen junger Menschen orientiert.

Neben einem offenen Bereich, der in erster Linie Kontaktmöglichkeiten und einen Treffpunkt bietet, haben wir ein tägliches Programmangebot. Dazu gehören u.a. Kreativ- und Kochangebote, medienbezogene, sportliche und geschlechtsdifferenzierte Angebote.

Darüber hinaus bieten wir Ferienaktionen, Tagesausflüge und Projekttag an. Alle Angebote basieren auf Freiwilligkeit und können weitgehend kostenlos genutzt werden. Unsere aktuellen Programmhefte sind unserer Homepage www.kleiner-muck.de zu entnehmen.



Kontakt:

Kleiner Muck e.V.
Kinder- und Jugendzentrum HiP
Helene-Weber-Straße 139
53229 Bonn (Neu-Vilich)

Tel.: 02 28 . 9 73 75 60
hip@kleiner-muck.de
www.kleiner-muck.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 15.00 - 18.00 Uhr
Kindertreff (6 - 13 Jahre)

Mi, Do, Fr: 18.00 - 21.30 Uhr
Jugendtreff (13 - 18 Jahre)

Verantwortlich/Ansprechpartnerin:

Katrin Birkhölzer

In der **Evangelischen Offenen Tür Bonn-Holzlar** sind Kinder und Jugendliche immer herzlich willkommen! Hier können sie entspannen, spielen, Freunde treffen, neue Freundschaften schließen, Musik hören, sich mit interessanten Themen beschäftigen, das Programm gemeinsam entwickeln, kreativ sein, Sport treiben, kochen und backen, diskutieren und an einzelnen Projekten teilnehmen.



Es gibt viele Wochenendveranstaltungen und jedes Jahr im Sommer eine zweiwöchige Jugendfreizeit. Jugendliche, die ehrenamtlich mitarbeiten, werden gezielt geschult und bei ihrer Arbeit unterstützt.



Kontakt:

Evangelische Offene Tür Bonn-Holzlar
Heideweg 27
53229 Bonn-Holzlar

Tel.: 02 28 . 43 09 83
jugend@evkirchebonn-holzlar.de
www.evkirchebonn-holzlar.de

Öffnungszeiten:

Mo: 18.00 - 20.00 Uhr
Offener Jugendtreff

Mi: 16.00 - 20.00 Uhr
Offener Treff für Kinder und Jugendliche

Do: 17.30 - 21.00 Uhr
Offener Treff für Jugendliche

Fr: 14.30 - 16.30 Uhr
Offener Treff für Kinder

Verantwortlich/Ansprechpartnerin:

Annemarie van Ganswijk, Diplom-Sozialpädagogin, Eva Birk, Studentin der Sozialen Arbeit



Die **Evangelische OT Blaues Haus** gibt es seit 1999. Sie bietet einen Spielraum für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene an 4 Tagen in der Woche. Die meisten Besucher sind Jugendliche ab 12 Jahren, nicht selten mit Migrationshintergrund.

Unsere Offene Arbeit geschieht in einer vertrauensvollen Atmosphäre und einem freundschaftlichen Miteinander. Schwerpunkte unseres Angebotes sind die integrative sowie kreative kulturpädagogische Arbeit.



Kontakt:

OT Blaues Haus der Nommensen-Kirche
Am Weidenbach 21
53229 Bonn

Tel.: 02 28 . 9 76 72 65
rainer.kreuz@ev-kirche-beuel.de
www.ev-jugend-beuel.de

Öffnungszeiten:

Di: 18.00 - 20.00 Uhr
offener Treff ab 12 Jahren
(inkl. Sportangebote)
Di: 20.00 - 22.00 Uhr
offener Treff ab 16 Jahren

Mi: 15.00 - 18.00 Uhr
offene Tür für Grundschulkinder
(inkl. kreativer Angebote)

Do: 15.00 - 16.30 Uhr
Theaterprojekt
Do: 17.00 - 20.00 Uhr
offener Treff 11 - 16 Jahre

Fr: 19.00 - 22.00 Uhr
offene Teestube ab 17 Jahren

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Jugendleiter Rainer Kreuz



Die **Offene Tür Haus Michael** ist eine Stätte der Begegnung von jungen Menschen, die allen Kindern und Jugendlichen offen steht, die gemeinsam ihre Freizeit sinnvoll verbringen möchten.



Für die Programmgestaltung steht ein pädagogisch geschultes Mitarbeitererteam bereit. Das Programm richtet sich an altersspezifische Gruppen zwischen 6 und 27 Jahren. Besondere Aktivitäten: Kinder- und Jugendtheater, tägliche Hausaufgabenhilfe, Schülernachhilfe nach Absprache, Ferienaktionen in den Oster-, Sommer- und Herbstferien soweit Bedarf besteht.

**Kontakt:**

Offene Tür Haus Michael
Bergheimer Straße 9
53225 Bonn

Tel.: 02 28 . 47 25 54
Fax.: 02 28 . 9 73 94 67
haus-michael@gmx.de
www.ot-haus-michael.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
14.30 - 22.00 Uhr

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Offene Tür Haus Michael
Clemens Iwasjuta

OGS Adelheidsschule Vilich
Ursula Bischoff





Das **Jugendmobil Speedy** - ein umgebauter Linienbus - ermöglicht es, die Orte aufzusuchen, an denen sich Kinder und Jugendliche aufhalten und so flexibel auf Bedarfe und Bedürfnisse zu reagieren. Wir orientieren uns an der Lebenswelt und dem Alltag von Jugendlichen in ihrem Sozialraum, um Beratungs- und Hilfsangebote anzubieten bzw. weiter vermitteln zu können.

Wir arbeiten nachfrage- und bedürfnisorientiert, um Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten.



Kontakt:

Jugendmobil Speedy des Kleinen Muck e.V.
Standorte (Stand Juli 2008):
Fußgängerzone Bad Godesberg-Mitte,
Dorfplatz Buschdorf, Dorfplatz Geislar
Tel.: 02 28 . 2 66 28 23

Büro: Heinrich-Lübke-Straße 19
53113 Bonn

Tel.: 02 28 . 92 12 70
www.kleiner-muck.de

Öffnungszeiten:

Mo: 13.00 - 17.00 Uhr (Bad Godesberg)
Di: 17.00 - 21.00 Uhr (Buschdorf)
Mi: 17.00 - 21.00 Uhr (Geislar)
Do: 18.00 - 22.00 Uhr (Bad Godesberg)
Fr: 16.00 - 20.00 Uhr (Buschdorf)
Sa: 16.00 - 20.00 Uhr (Geislar)
Die aktuellen Standorte und Öffnungszeiten sind im Internet unter www.kleiner-muck.de zu finden.

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Peter Bröxkes



Im **Jugendzentrum AdEK** erstrecken sich die Aktivitäten vom unverbindlichen Treffpunkt bis hin zu auf Kontinuität und Mitverantwortung ausgelegte Angebote.



Schwerpunkte sind: Freizeitmaßnahmen, Selbstbehauptungskurse und andere Projektangebote. Weil wir die Interessen und Bedürfnisse von Kindern und Familien ernst nehmen, setzen wir uns auch mit den wesentlichen Veränderungen in der Schule als wichtigem Teil der Lebensrealität von Kindern auseinander. In diesem Kontext sehen wir auch unser Engagement an der Offenen Ganztagschule (OGS).



Kontakt:

Jugendzentrum der evangelischen Kreuzkirche
An der Evangelischen Kirche 6
53113 Bonn

Tel.: 02 28 . 33 88 80 10
margret.benner@adek6.de
www.adek6.de

Öffnungszeiten:

Mo: ab 14.00 Uhr
offener Treff und diverse Projektangebote

Di: ab 14.00 Uhr
offener Treff und Angebot
im Rahmen der OGS

Do: ab 14.00 Uhr
offener Treff für Kinder
Do: ab 16.30 Uhr
Teenzone

Verantwortlich/Ansprechpartnerin:

Margret Benner, Diplom-Sozialpädagogin
und Mitarbeiter



Das **Evangelische Jugendhaus der Lutherkirchengemeinde** ist ein Haus der Offenen Tür. Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 - 20 Jahren werden Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt, in denen sie sich ungezwungen und in ansprechender Atmosphäre treffen können.

Das Jugendhaus bietet regelmäßig Kinder- und Jugendfreizeiten an. Schwerpunkte sind Projektarbeit, Kursangebote und Kinder- und Jugendgruppenarbeit. Angeboten werden: Deeskalationstrainings, Babysitterkurse, Spieleabende und vieles mehr.



Kontakt:

Evangelisches Jugendhaus
der Lutherkirchengemeinde Bonn
Kurfürstenstraße 20b
53115 Bonn

Tel.: 02 28 . 21 71 60
lutherjugend@compuserve.de

Öffnungszeiten:

Di: 13.00 - 19.00 Uhr
Mi: 14.30 - 20.00 Uhr
Do: 14.30 - 21.00 Uhr
Fr: 15.00 - 18.00 Uhr
Jeden 2. Samstag: 15.00 - 22.00 Uhr

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Uwe Janser, Diplom-Sozialarbeiter
und Jugendleiter



Wer ist der CVJM?

Der Christliche Verein Junger Menschen (CVJM) Bonn e.V. ist Teil einer weltweiten Gemeinschaft, der rund 30 Millionen Mitglieder in 125 Nationalverbänden angehören. Im CVJM gibt es vielfältige Angebote für junge Leute. Dazu gehören Kinder- und Jugendgruppen, Detektivkurse, ein Schülercafé mit Übermittagsbetreuung, Freizeiten (Wochenenden oder mehrere Wochen), besondere Erlebnistage wie unseren „Äktschen-Samstag“ und unser Jugendevent „JesusInn“.



Kontakt:

CVJM Bonn e.V.
Kaiserstraße 5
53113 Bonn

Tel.: 02 28 . 22 40 20
Fax: 02 28 . 21 22 18
info@cvjmbonn.de
www.cvjmbonn.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 13.00 - 17.00 Uhr
Schülercafé: Café Pause

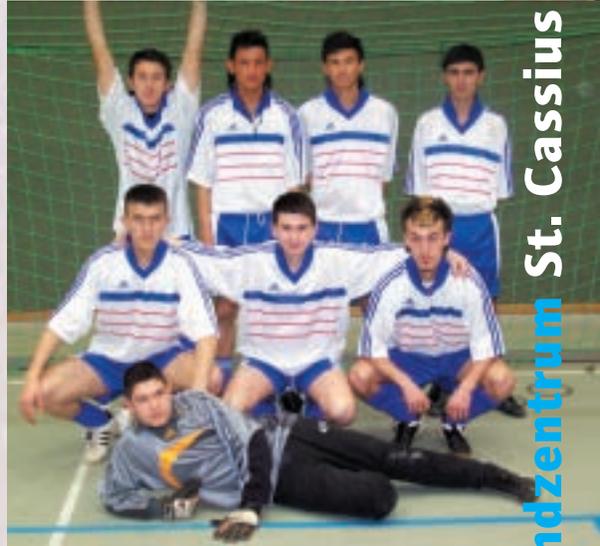
Verantwortlich/Ansprechpartner:

Gerd Zeller, leitender CVJM Sekretär
Sascha Becker, CVJM Sekretär für die Kinder- und Jugendarbeit
Zwei Mitarbeiter im Freiwilligen Sozialen Jahr

Das **Jugendzentrum St. Cassius** ist eine Einrichtung in Trägerschaft der Heimstatt e.V. Bonn, liegt im Bereich der Bonner Innenstadt und richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 21 Jahren.

Das Haus bietet neben dem offenen Treff, zugänglich für alle Kinder und Jugendlichen, eine Schülerbetreuung im Haus sowie in Kooperation mit der Hauptschule Am Römerkastell eine Schülerbetreuung vor Ort an. Außerdem bieten wir Jugendberatung, Bildungs- und Gruppenangebote, Ferienaktionen, Ferienfreizeiten, internationale Begegnungen und Sonderprogramme und -projekte an.

Ziele der Arbeit sind die individuelle Förderung, die Anerkennung und Wertschätzung in der Gruppe zu erfahren, Konfliktlösung und Bewältigung, Beratung und Hilfestellung in verschiedenen Lebenslagen durch ausgebildetes Personal.



Kontakt:

Jugendzentrum St. Cassius
Kölstraße 6
53111 Bonn

Tel.: 02 28 . 65 37 60
st.cassius@heimstatt-bonn.de
www.heimstatt-bonn.de

Öffnungszeiten:

Mo - Do: 13.30 - 21.30 Uhr
Fr: 13.30 - 22.00 Uhr

Mo - Fr: 11.00 - 18.00 Uhr
Schülerbetreuung

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Leitung: Agnes Melchior
Päd. Mitarbeiter: Helene Schmunk, Jörg Preßer





Das **Jugendzentrum Uns Huus** im Bonner Norden gibt es bereits seit 1981. Als Freizeit- und Begegnungszentrum in einem Wohngebiet mit besonderen sozialen Schwierigkeiten hält es ein breites Angebot für Kinder und Jugendliche bereit.

Die MitarbeiterInnen bieten den BesucherInnen zahlreiche Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Neben den offenen Angeboten gibt es feste Gruppen zu verschiedenen Themen. In allen Ferien veranstaltet **Uns Huus** ein gesondertes Programm mit Ausflügen und Freizeiten.



Kontakt:

Jugendzentrum Uns Huus
Mackestraße 24
53119 Bonn

Tel.: 02 28 . 67 64 52
Fax: 02 28 . 9 67 84 55
jugendzentrum@caritas-bonn.de
www.jugendzentrum-bonn.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 14.00 - 17.00 Uhr
Mo - Mi: 17.30 - 20.00 Uhr
Kinder
Mo - Do: 17.30 - 20.00 Uhr
Teenies
Mo u. Do: 17.30 - 21.30 Uhr
Jugend

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Heike Jansen, Leitung
Simone Bienefeld, Jugendbereich

Der **Jugendclub Gronau** (seit 1967) für Mädchen von 9 - 19 ist eine Initiative von Eltern, Studentinnen und Schülerinnen und versteht sich als Ergänzung zu Elternhaus und Schule.



Aktivitäten wie z.B. Vermittlung von Lerntechniken, Engagement für alte und kranke Menschen, Musik, Sport, Theater, Film, Fahrten in den Ferien etc. tragen zur Persönlichkeitsbildung bei.

Die Verantwortung für die christliche Ausrichtung der Bildungsarbeit übernimmt die katholische Personalprälatur Opus Dei (www.opusdei.de).



Kontakt:

Jugendclub Gronau
Kölnstraße 188
53111 Bonn

Tel.: 02 28 . 63 30 97
Fax: 02 28 . 96 39 99 32
jugendclub-gronau@web.de
www.jugendclub-gronau.de

Öffnungszeiten:

Mo: 17.00 - 21.00 Uhr
Mi: 17.00 - 21.00 Uhr
Fr: 17.00 - 21.00 Uhr
Sa: 14.00 - 21.00 Uhr

Verantwortlich/Ansprechpartnerinnen:

Hildegard Cavellius, Beate Schwaderlapp



Das **JAP Kinder- und Jugendzentrum Am Propsthof** liegt im neueren Teil Endenichs mit Blick auf das Meßdorfer Feld. Neben den Freizeitangeboten schätzen alle OT-Besucher unsere Cafeteria: Hier gibt es kostenfrei Getränke sowie Mahlzeiten! Das **JAP-Kurs- und Gruppenprogramm** legt Schwerpunkte auf musikalische, sportliche und medientechnische Bildung. Kreativ, naturnah und gesellig bietet es Prävention oder Kooperationsangebote für Schulen an und ist Teil des Gemeindelebens. Ob Zirkuswoche, Babysitterkurs, Pfadfinderwochenende, Straßenfest, Ferienprogramm oder Freizeit - wir fördern unverwechselbare Erlebnisse.

**Kontakt:**

JAP Kinder- und Jugendzentrum
der Evangelischen Trinitatiskirchengemeinde
Bonn
Am Propsthof 134
53121 Bonn

Tel.: 02 28 . 61 28 27
info@jap-bonn.de
www.jap-bonn.de

Öffnungszeiten:

Mo: 14.30 - 19.00 Uhr
Offene Tür, Kurse und Gruppen

Di: 14.30 - 21.00 Uhr
Mi: 13.30 - 19.30 Uhr
Do: 13.30 - 21.00 Uhr
Fr: 14.30 - 21.00 Uhr
geöffnet nur für Kinder bis 13 Jahre

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Petra Lücking-Cickovic, Rainer Berghausen



An den beiden Öffnungstagen ist unser Haus auf dem Venusberg geöffnet für alle Kinder und Jugendlichen die gerne Tischtennis, Kicker oder Billard spielen möchten oder sich einfach nur treffen wollen.

Am Freitagnachmittag (16.00 - 18.00 Uhr) findet unsere Kinderwerkstatt mit monatlich wechselnden Themen statt.

In den Oster- und Herbstferien findet jeweils eine Woche lang ein Ferienprogramm statt (Osterwerkstatt und Herbstwerkstatt).

In den Sommerferien gibt es jährlich eine 9-tägige Kanufreizeit nach Mecklenburg-Vorpommern.

Schwerpunkte des **Jugendtreffs Come Together**: sind Kinderwerkstatt mit Naturbezug, Sport.



Kontakt:

Offener Treff Come Together
Haager Weg 40
53127 Bonn

Tel.: 02 28 . 28 12 22
habartels@compuserve.de
www.auferstehungskirche.de

Öffnungszeiten:

Di: 15.00 - 18.00 Uhr
Fr: 16.00 - 21.00 Uhr

Verantwortlich/Ansprechpartnerin:

Heike Jakob-Bartels, Diplom-Pädagogin



Seit Herbst 2007 bietet der Verein **Lucky Luke** im Raum einer ehemaligen Bäckereifiliale ein offenes Angebot für Kinder und Jugendliche an. Neben Kicker, Tischtennis, PC`s und Playstation gibt es auch die Möglichkeit zu kochen.

Ehrenamtlich arbeitende BuschdorferInnen bereichern das Programm (Bastelangebote, Phantasie Reisen etc.). Durch die gute Einbindung ins Dorfleben (u.a. Programmangebot bei der Dorfkirmes, Stand beim Buschdorfer Advent) hat der Verein einen starken Rückhalt in der Buschdorfer Bevölkerung.

Der Raum steht auch für andere Aktivitäten (Bürgersprechstunden, Seniorenfrühstück, Trommelkurse, Film- und Bildungsabende etc.) zur Verfügung. Er kann auch für private Feierlichkeiten angemietet werden.

Kontakt:

Lucky Luke e.V.
Buschdorfer Straße 21
53117 Bonn

Tel.: 02 28 . 18 43 65 37 (Lucky Luke e.V.)
Tel.: 02 28 . 63 42 72 (Martin Hermann)
www.lucky.buschdorf.net
hermann.bonn@freenet.de
schnapka-offergeld@arcor.de
ginter.jacobsen@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo u. Mi: 17.00 - 20.00 Uhr
für 11 - 18 jährige Jugendliche
Fr: 15.00 - 18.00 Uhr
für 6 - 11 jährige Kinder

Verantwortlich/AnsprechpartnerInnen:

Martin Hermann, Reinhild Hartmann,
Markus Schnapka, Anja Offergeld - Schnapka,
Maria Bornwasser, Eva Jacobsen

Ortsteilbezogene Offene Kinder- und Jugendarbeit – die Idee von RAN!: ökumenische Jugendarbeit in zwei Kinder- und Jugendtreffs. Die Jugendräume bieten attraktive Spielmöglichkeiten wie Billard, Kicker, Tischtennis, Airhockey usw., sind aber auch Treffpunkt für Gespräche und gemütliches Zusammensein. Rund fünf Mitarbeiter betreuen abwechselnd den Treff.

RAN! gibt zusätzlich jeweils im Frühjahr und Herbst ein breit gefächertes Kursangebot heraus. An den von qualifizierten Kräften durchgeführten Workshops und Kursen nehmen die Kinder der **RAN!** - Mitglieder kostenfrei teil, andere Kinder zahlen eine geringe Kursgebühr.



Kontakt:

RAN! Verein zur Förderung der ökumenischen Jugendarbeit in Röttgen und Ückesdorf e.V.
Zedernweg 12
53125 Bonn

Tel.: 02 28 . 9 18 18 10
www.ran-bonn.de

RAN!-Treff Ückesdorf,
Caspar-David-Friedrich-Str. 9a,
53125 Bonn

RAN!-Treff Röttgen
Herzogsfreudenweg 42
53125 Bonn

Öffnungszeiten:

wechselnd je nach Nachfrage und Bedarf (Aushänge/Internet beachten!) mit einer Kernzeit an Werktagen von 16.00 bis 18.00 Uhr

Verantwortlich/AnsprechpartnerInnen:

Dr. Ulrich Drescher, Vorsitzender
Philipp Ulmer, stellvertretender Vorsitzender
Barbara Büning-Pfaue, Vereinskasse



Neben verschiedenen Ferienfreizeiten bietet die **Evangelische Lukaskirchengemeinde** eine „Offene Tür“, diverse Gruppenangebote und Projekte für alle Kinder und Jugendlichen, unabhängig von ihrer Religion oder Herkunft, im Alter von 6 - 21 Jahren.



Da im Ortsteil mehr als 110 Nationen vertreten sind, sind die Besucherschaft und ihre Bedürfnisse entsprechend vielfältig.

Daher versuchen wir durch gezielte Bildungsangebote (z.B. Hausaufgabenbetreuung für Sekundarstufe I und II, Internetkurse, Koch-AG sowie Bewerbungstraining) den gemeinsamen Umgang mit- und untereinander zu verbessern.



Kontakt:

Evangelische Lukaskirchengemeinde Bonn
Helsinki-Straße 4
53117 Bonn

Tel.: 02 28 . 2 27 87 20
r.lobe@lukaskirche-bonn.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr: 14.30 - 19.00 Uhr
OT

Sa: 15.00 - 17.00 Uhr
Mädchen OT

Di u. Do:
Gruppenangebote

Verantwortlich/Ansprechpartner:

René Lobe



Im Duisdorfer **Jugendzentrum St. Martin** haben Kinder und Jugendliche mehrere pädagogische Ansprechpartner und Honorarkräfte, die in den Bereichen Offene Jugendarbeit, Übermittagsbetreuung (50 Plätze für Realschule), 20 verschiedene Bildungsangebote von Computer über Sport, Tanz und Musik bis Werken und Selbstbehauptung, Jugendberatung und Sonderprogramme tätig sind.



Kontakt:

Jugendzentrum St. Martin
der Heimstatt e.V. Bonn
Heilsbachstraße 2
53123 Bonn

Tel.: 02 28 . 62 82 16
www.heimstatt-bonn.de/St.Martin

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do: 12.30 - 21.00 Uhr
Mi: 12.30 - 18.30 Uhr
Fr: 14.30 - 21.30 Uhr
und 1 mal monatlich am Wochenende

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Stephan Kemper, Leitung

An den Öffnungstagen gibt es im **Joki-Jugendzentrum** ein buntes Programm für Kinder und Jugendliche, geschlechtsspezifische Angebote und Offene Tür.

Bringt eure Talente ein! Hier könnt ihr miteinander ins Gespräch kommen, kreativ werden, Ausflüge planen, in der Disco abtanzen, chillen, eine Band gründen und mitarbeiten, oder wonach euch sonst noch ist!

Lasst euch mal blicken...



Kontakt:

Evangelische Jugend
der Johanniskirchengemeinde
Bahnhofstraße 63
53123 Bonn

Tel.: 02 28 . 64 72 18
a.reetz@johanniskirche-bonn.de
ICQ: 559-891-344

Öffnungszeiten:

Mo: 16.00 - 18.00 Uhr
Kindergruppe (6 - 9 Jahre)

Di: 14.00 - 19.00 Uhr
OT (ab 12 Jahren)

Mi: 16.00 - 18.00 Uhr
Mädchengruppen
und Jungengruppe (6 - 9 Jahre)

Do: 17.00 - 21.00 Uhr OT
(ab 15 Jahren)

Fr: Gitarrenkurs mit Anmeldung
(nach Absprache)

Ferienmaßnahmen, Freizeiten
(z.B. Adventsfreizeit), Jugendgottesdienste
(genaue Termine auf Nachfrage)

Verantwortlich/Ansprechpartner:

André Reetz (Jugendleiter)



Die **OT Martin-Bucer-Haus** befindet sich im Stadtteil Medinghoven, der geprägt ist durch kinderreiche Familien. Täglich kommen ca. 30 Besucher aus 11 Nationen in unser Haus.



Jugendliche im Alter von 11 - 21 Jahren können bei uns ihre Freizeit mit sportlichen Aktivitäten, Mädchentag, Filmtagen, Kicker, Billard u.v.m. verbringen.

Beratungs- und Bildungsangebote wie Berufsplanung, Hausaufgabenhilfe und Internet-Café ergänzen unser Programm.



Wir begehen gemeinsam Feste wie das Zuckerfest oder einen Grillabend. Die Wünsche und Ideen der Kinder und Jugendlichen fließen in die Angebote mit ein.



Kontakt:

Offene Tür Martin-Bucer-Haus
Stresemannstraße 28
53123 Bonn

Tel.: 01 60 . 4 70 51 18
www.godesheim.de

Öffnungszeiten:

Mo: 15.00 - 18.00 Uhr
Di: 16.00 - 20.00 Uhr
Mi: 16.00 - 20.00 Uhr
Do: 17.00 - 19.30 Uhr (Mädchentag!)
Fr: 16.00 - 20.00 Uhr

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Karaca Koca, Diplom-Sozialarbeiter
Konstantin Kirchhoff, Erzieher



Spielhaus und Abenteuer- spielplatz Brüser Dorf

...ist eine offene Freizeiteinrichtung für Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 14 Jahren,

...ein pädagogisch betreutes Spielhaus mit Abenteuerspielplatz auf 9000 qm Freigelände, nahe am Wald,

...ein gemeinnütziger Verein und anerkannt als Träger der freien Jugendhilfe (§ 75 des KJHG - SGB VIII).

Unsere Besucher verbringen bei uns ihre Freizeit in einem naturnahen „Frei- und Erlebnis-Raum“. Hierbei erleben sie insbesondere den eigenverantwortlichen, aus innerem Antrieb entstehenden Wunsch zu konstruktiver Gestaltung ihrer eigenen FREI-ZEIT, erfahren sich als Wesen mit dem Recht auf „echten“ FREI-RAUM.



Mit Augenmerk auf die notwendigen Regeln eines guten sozialen Miteinanders, lernen sie in derartig entspannter Begegnung mit anderen die Befähigung zu positiver Interaktion und produktiver Gemeinschaftsfähigkeit.

Kontakt:

Spielhaus und Abenteuerspielplatz
Brüser Dorf Bonn
Abenteuerweg 1
(vormals Schießstandweg / Brüser Damm),
53125 Bonn

Haltestelle Heinkelstraße mit der Linie 609

Tel.: 02 28 . 25 27 72
(während der Öffnungszeiten!)

www.brueser-dorf-bonn.de
klauspeter.schaefer@jugendfarm-bonn.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 14.00 - 18.00 Uhr

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Klauspeter Schäfer

Lück e.V. ist ein im Vereinsregister eingetragener, gemeinnütziger Verein.

Was wir wollen...

Wir wollen ein Freizeitangebot für Kids und Jugendliche in den Bonner Stadtteilen Lengsdorf und Ückesdorf schaffen.

Was wir machen...

Wir betreuen ein Jugendzentrum (JUZE) im Bonner Stadtteil Lengsdorf. Dort beschäftigen wir zwei hoch qualifizierte Honorarkräfte.



Kontakt:

Lück e.V./JUZE Roncallihaus
Uhlgasse 8
53127 Bonn-Lengsdorf

Fragen an Beate Janssen
Tel.: 02 28 . 25 37 65

Öffnungszeiten:

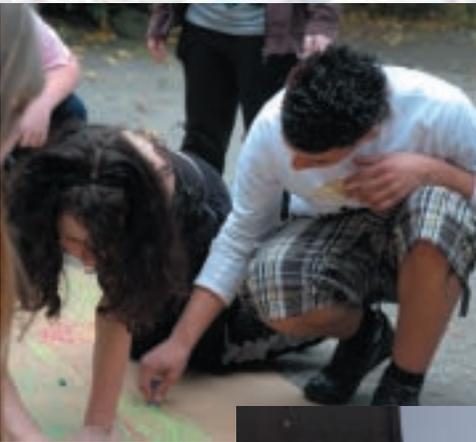
Mo u. Do: 17.30 - 21.00 Uhr
Mi: 17.30 - 21.00 Uhr
Jugendtreff

Leitung: Stefan Butscheid
Anmeldung nicht nötig

Kindergruppe im Roncallihaus
Mi: 16.00 - 17.30 Uhr
Anmeldung nicht nötig

Verantwortlich/Ansprechpartner:

Stefan Butscheid und Silke Krumbein





AKO-PRO

JIM

FCJ OT Heiderhof

Jugendtreff ICE

Evangelische Offene Tür Beuel-Nord

Evangelische Offene Tür Beue-Süd

Spielplatz Finkenweg

Jugendfarm

Evangelische OT Oberkassel

Kinder- und Jugendzentrum HiP

Evangelische Offene Tür Bonn-Holzlar

Evangelische Offene Tür Blaues Haus

Offene Tür Haus Michael

Jugendmobil Speedy

Evangelisches Jugendzentrum AdEK

Evangelisches Jugendhaus der

Lutherkirchengemeinde

CVJM: Café Pause

Jugendzentrum St. Cassius

Jugendzentrum Uns Huus

Jugendclub Gronau

JAP – Kinder- und Jugendzentrum Am Propsthof

Jugendtreff „Come Together“

Lucky Luke

RAN

Evangelische Offene Tür Jugendforum Auerberg

Jugendzentrum St. Martin

Joki-Jugendzentrum

OT Martin-Bucer-Haus

Spielhaus und Abenteuerspielplatz Brüser Dorf

Lück